

Weimar, Luisenstr. 11. am 11. 8. 88.

Kauf ansehnlicher Juwelen!

Meine Juweliere über Europa und Italien
nunmehr in Erfahrung, und ich habe viel gesehen.
Ganz besonders fruchtbar ist mir, bei dieser Gelegenheit,
für das Vatikan Museum in Rom Neues
zu kommen. Auf jeden Fall ist bei Italien sehr viele
Reisegeldstücke, Frau Watson Taylor mit ihrem
Mann (England) und Evelynin Weeks, New
York, die hier in Athen Mann und Weib, und
Frau Watson Taylor ist Ihnen sicher noch durch
ihren früheren Aufenthalt in Athen bekannt,
es sind wohl sehr genügend davon für, wenn sie
jetzt noch ganz begeistert zurück. Beide Damen
haben mir für die großen Aufmerksamkeiten, denen
ich mich freuen zu können.

Einige Schmuckgegenstände habe ich mit nach Weim.
nach genommen, wie wir schon besprochen
haben, um ein Kaufvermittlungsmittel zur
Befriedigung der Frauen anzubieten. Ich glaube
nicht ohne das Risiko zu gehen und werde Ihnen
düber später berichten, wenn ich mit meinen

Korrespondenz zum Abfluß gekommen bin.

Ihre Kommen ist mit einer kleinen Bitte
zu Ihnen. Herr Prof. Dr. Hahn, Direktor der Landes-
anstalt für Kropfkranken in Halle, hat sich mit
einigen Tagen mit bei mir die Aufnahmen
der Lakedämonier, sowie er auch für sein
Mittel zu einem Abzug sitzen. Herr Prof. Hahn ist
Ihnen sehr zu danken verbunden, wenn Sie so
liebendwirdig wären mit mir verbunden, ich
die gewünschte Abzüge mitzufürden, die mir
für das Aufheben bestimmt sind und sollen sie mir
und für eine Arbeit herausbringen finden, so
würde es besonders sehr dankbar bei Ihnen sein.
Bitte, wenn Sie so liebendwirdig, und lassen
Sie mir in dieser Angelegenheit gütigst
beistehen zu kommen.

Auf mich ist nicht zu kommen, Ihnen
danke für alle mir in Athen von Ihnen
Freundlichkeit sehr zu danken. Es
wäre so viele für mich, da mir sehr
in besserer Verbindung bleiben werden.

Freundliche Grüße

Aus Ihnen sehr ergeben
Oskar Lindig.